



WIR BESIEGEN BLUTKREBS

Pressemitteilung

Wer hilft Lukas?

Suche nach passendem Spender geht weiter – Aktion am Sonntag

Tübingen / Münsingen, 18.07.2018 – Nur noch wenige Tage bis zur großen Registrierungsaktion! Der Anlass ist ein trauriger: Der 11-jährige Lukas aus Münsingen hat Blutkrebs, nur mit einer Stammzellspende kann er überleben. Bislang ist die weltweite Suche nach seinem potenziellen Lebensretter allerdings erfolglos. Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann helfen und sich am Sonntag, den 22.07.2018, in der Alenberghalle in Münsingen als potenzieller Stammzellspender bei der DKMS registrieren lassen.

Die gute Nachricht vorweg: Diesen Samstag endet für Lukas einer der vielen Chemoblöcke, dann kann er im besten Fall zu seinen Eltern nach Hause. Zumindest vorübergehend bis die Chemotherapie weitergeht. Doch die Sorge bleibt, denn wahrscheinlich kann Lukas nur mit einer Stammzellspende überleben und wieder gesund werden. Zum Glück ist Lukas ein Kämpfer, der alles dafür tun würde, um wieder Fußball und Posaune zu spielen. „Deshalb ist es wichtig, dass sich möglichst viele Menschen als potenzielle Stammzellspender registrieren lassen. Denn nur dann können sie als Lebensretter gefunden werden“, erklärt Lukas' Vater Igino.

Hinter der Initiativgruppe, die gemeinsam mit der DKMS die Registrierungsaktion in Münsingen organisiert, stecken die Hungerberg Hexen, in deren Hexenkappelle Lukas Posaune spielt. Bereits 2009 zeigte der engagierte Verein vollen Einsatz bei einer Registrierungsaktion mit über 2000 Spendern. Sehr zufrieden mit den Vorbereitungen ist der Vorstand der Hungerberg Hexen, Winfried Leichtle: „Jeder weiß aus der Gruppe was er zu tun hat und arbeitet mit vollem Einsatz an seiner Aufgabe.“ Gute Voraussetzungen, damit am Sonntag alles reibungslos abläuft. Viele Geschäfte und Vereine beteiligen sich mit Sach- und Geldspenden, unter anderem spendet die Roland & Martina Arnold Paravan-Stiftung 5.000 Euro.

Unter dem Motto „Lukas will leben!“ appellieren die Initiatoren an die Menschen in der Region, sich am

Sonntag, den 22. Juli 2018

von 13:00 bis 18:00 Uhr

Alenberghalle Münsingen

Beutenlaystraße 3

72525 Münsingen

in die DKMS aufnehmen zu lassen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Nach dem Ausfüllen einer Einverständniserklärung wird beim Spender ein Wangenschleimhautabstrich mittels Wattestäbchen durchgeführt, damit seine Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender, die sich bereits in der Vergangenheit bei einer Aktion registrieren ließen, müssen nicht erneut mitmachen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patienten zur Verfügung.

Da die DKMS als gemeinnützige Gesellschaft im Kampf gegen Blutkrebs auf Spendengelder angewiesen ist, wird um finanzielle Unterstützung gebeten. Jeder Euro zählt!

DKMS-Spendenkonto

IBAN: DE12 6535 1260 0134 1145 56

Die Schirmherrschaft haben Bürgermeister Mike Münzing und Ex-Mercedes-Motorsportchef Norbert Haug übernommen. „In Münsingen gibt es seit über 20 Jahren den Verein „Bürger für Bürger“. Dieser wurde gegründet, um Menschen in besonderen Lebenslagen zu unterstützen und hier ist der Name Programm“, erklärt Münzing. „Heute bin ich der Bürger vor dem „für“, morgen kann ich der Bürger nach dem „für“ sein. In diesem Sinne verstehe ich auch die Typisierungsaktion für Lukas und hoffe, dass möglichst viele Menschen teilnehmen und sich als potenzielle Stammzellenspender registrieren lassen.“

Norbert Haug ergänzt mit einem eindringlichen Appell: „Machen Sie bitte alle mit und bringen Sie Freunde und Bekannte am 22. Juli nach Münsingen mit. Lukas und seine so liebe Familie haben Ihren Einsatz und Ihr Mitmachen verdient. Wir können das wichtigste Rennen in Lukas´ Leben nur gemeinsam gewinnen.“

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde vor 27 Jahren in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet, dessen Ehefrau an den Folgen einer Leukämieerkrankung verstarb. Heute ist die DKMS-Familie außer in Deutschland auch in den USA, Polen, UK und in Chile aktiv. Gemeinsam haben sie über 8 Millionen Lebensspender registriert und die DKMS zu einer weltweit bedeutenden Organisation im Kampf gegen Blutkrebs gemacht. Über 600 DKMS-Mitarbeiter aus mehr als 20 Nationen setzen sich täglich dafür ein, jedem Blutkrebspatienten eine zweite Lebenschance zu ermöglichen.

Hintergründe, Materialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de

Für aktuelle Infos folgen Sie uns gerne auf [Twitter](#) oder erhalten Sie weitere Insights zur DKMS und zum Thema Kampf gegen Blutkrebs auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de

Zur Registrierung als Stammzell- oder Geldspender besuchen Sie bitte dkms.de

